

# SMARTE HELFER ODER NEUGIERIGE LAUSCHER:

## Wie privat lebt es sich im vernetzten Alltag?

am 24. September 2018 in Berlin

Digitale Sprachassistenten erledigen die Internetsuche oder steuern Haushaltsgeräte, vernetzte Puppen beantworten Kinderfragen und smarte Sportuhren werten das tägliche Training aus. Immer mehr vernetzte Geräte und Anwendungen halten als smarte Helfer Einzug in den Verbraucheralltag.

Welche Daten dabei gesammelt, gespeichert und manchmal auch weitergegeben werden, ist für Nutzerinnen und Nutzer allerdings oft nur schwer ersichtlich.

Mangelnde Information, intransparente Klauseln und schlepende Auskünfte lassen viele Verbraucherinnen und Verbraucher im Unklaren darüber, ob Tracking und Profilbildung für Werbung stattfinden und wie sicher ihre Daten beim Anbieter sind.

Doch fest steht: Je mehr unser Alltag vernetzt ist, desto mehr Daten fallen an. Wer kann da den Überblick behalten? Eine Kontrolle über die eigenen Daten scheint kaum mehr möglich.

Daher stellen sich die Fragen: Wer kontrolliert die Daten im vernetzten Alltag? Wie viel Privatsphäre bleibt im vernetzten Alltag? Was muss getan werden, damit zunehmende Vernetzung nicht zu zunehmender Verunsicherung führt?



MARKTWÄCHTER  
DIGITALE WELT

Die Verbraucherzentralen und der vzbv haben im Rahmen des Projekts Marktwächter Digitale Welt verschiedene vernetzte Geräte und Anwendungen im Hinblick auf ihren Umgang mit Daten analysiert.

Die Erkenntnisse werden auf der Veranstaltung vorgestellt. Mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft soll darüber diskutiert werden, ob und wie die Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung dazu beitragen kann, das Vertrauen der Verbraucherinnen und Verbraucher in die vernetzte Welt zu stärken.

### Programm

18.30 Uhr **Begrüßung**

**Klaus Müller**, Vorstand Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv)

18.40 Uhr

**Rund um die Uhr vernetzt – empirische Ergebnisse aus dem Marktwächter Digitale Welt**  
**Dr. Ricarda Moll**, Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen

19.00 Uhr

**Wie sicher sind smarte Spielzeuge?**  
**Live-Demonstration an einer Kameradrohne**  
**Matteo Cagnazzo**, Institut für Internet-Sicherheit | if(is), Westfälische Hochschule

19.30 Uhr

**Podiumsdiskussion** “Vertrauen in die vernetzte Welt: Was kann die Datenschutzgrundverordnung dazu beitragen?”  
**Dr. Katarina Barley, MdB**, Bundesministerin der Justiz und für Verbraucherschutz  
**Susanne Dehmel**, Mitglied der Geschäftsleitung Recht & Sicherheit, Bitkom e. V.  
**Dr. Konstantin von Notz, MdB**, stv. Fraktionsvorsitzender, Bündnis 90/Die Grünen  
**Klaus Müller**, Vorstand Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv)

20.45 Uhr

**Ausklang bei einem Imbiss**

Moderation: **Philip Banse**, Journalist

verbraucherzentrale

Twitter: @marktwaechter / #vernetzterAlltag



## MARKTWÄCHTER DIGITALE WELT

### Tagungsort

#### Kalkscheune

Johannisstr. 2, 10117 Berlin-Mitte

barrierefreier Zugang

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **14. September 2018** an über [dmw-veranstaltung@vzbv.de](mailto:dmw-veranstaltung@vzbv.de) oder über [www.marktwaechter.de/vernetzter-alltag](http://www.marktwaechter.de/vernetzter-alltag)

### Kontakt

#### Verbraucherzentrale Bundesverband e. V. (vzbv)

Tel. (030) 258 00-263

Fax (030) 258 00-218

[marktwaechter@vzbv.de](mailto:marktwaechter@vzbv.de)

[www.marktwaechter.de/digitalewelt](http://www.marktwaechter.de/digitalewelt)

Twitter: @marktwaechter

### Anfahrt

#### U- und S-Bahn:

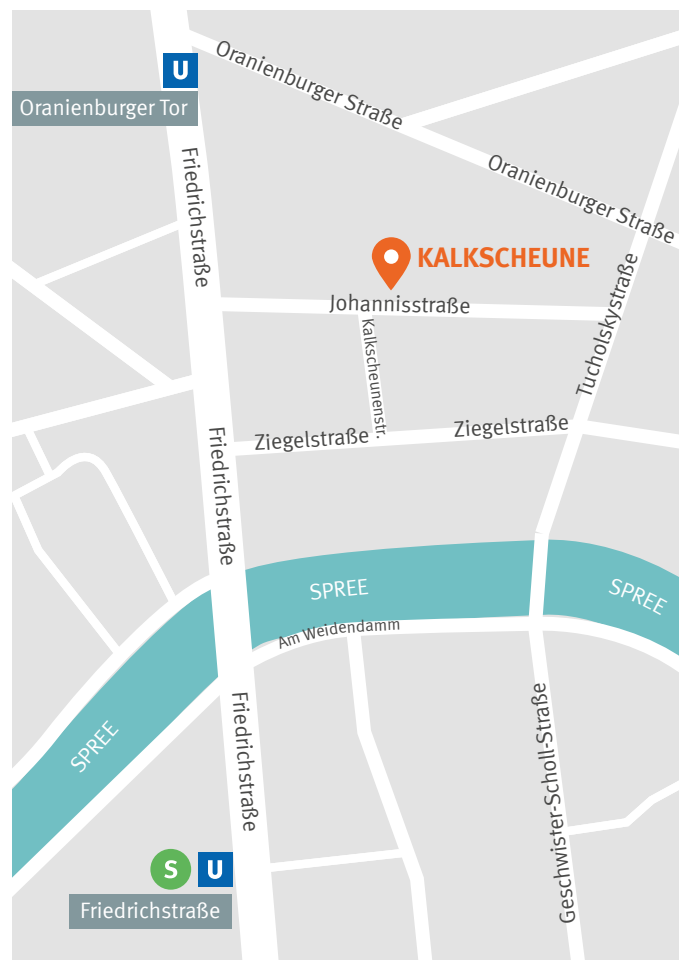
U 6 bis Oranienburger Tor

S 1, S 2 oder S 25 bis Oranienburger Straße

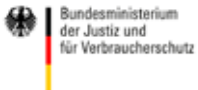
S 5, S 7 oder S 75 bis Friedrichstraße

#### Deutsche Bahn:

Nah- und Fernverbindungen bis Hauptbahnhof. Von dort mit der S 5, S 7 oder S 75 bis Friedrichstraße, weiter mit der U 6 bis Oranienburger Tor



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

verbraucherzentrale

Twitter: @marktwaechter / #vernetzterAlltag